

Das Romantische Lichterfest mit Percussion-Crossover als Highlight des Abends

Wenn es so etwas wie einen Publikumsmagneten innerhalb des Schumann-Festes gibt, dann darf das Romantische Lichterfest am Schwanenteich als ein solcher gelten. Der Abend des 12. Juni steht ab 18 Uhr ganz im Zeichen dieser wunderbaren Veranstaltung im traumhaften Ambiente der Parkanlagen rund um den Schwanenteich. Das Event steht in großer Tradition, denn seine Wurzeln reichen bis ins Jahr 1860 zurück. Damals zum zweiten Schumann-Fest, das aus Anlass des 50. Geburtstages Robert Schumanns (den er selbst nicht mehr erlebte) veranstaltet wurde, fand ein ganz ähnliches Fest mit Illumination und Musik um und auf dem Schwanenteich statt.

In diesem Jahr gibt es vier Musik-Stationen rund um den See: Das Rondell im Osten, die Bühne auf der Langen Wiese im Süden, die Hauptbühne auf der Kranichwiese am Westufer des Teichs und die Wiese gegenüber dem Denkmal für das 133er-Regiment (in der Nähe der Bootsausleihe).

Hauptattraktion des Abends ist der zweigeteilte Auftritt des Hamburger Schlagzeug-Ensembles *Elbtoneal Percussion* um 19.45 und 21.15 Uhr auf der Hauptbühne im romantischen Ambiente der Kranichwiese. Mit ihrem kreativen Crossover aus Klassik, Jazz und Weltmusik wissen sie das Publikum bei ihren Auftritten von Südamerika bis China zu begeistern. Seit gut 25 Jahren sind die Hamburger Schlagwerker live unterwegs. Mit einem LKW voller Trommeln, Marimba- und Vibraphonen, Taiko-Drums, Gongs, einer Sammlung zweckentfremdeter Alltagsgegenstände und einer Prise Live-Electronic, ist der für das Quartett typische ‚Hamburg Sound of Percussion‘ perfekt. Das Programm reicht von Stücken Bachs und Schumanns bis hin zu Zeitgenossen wie Philip Glass oder einer Komposition des Band-Mitglieds Stephan Krause.

Elbtoneal Percussion arbeitete mit Schlagzeuggrößen wie Trilok Gurtu, Benny Greb, Stewart Copeland, Alexej Gerassimez und Keiko Abé, aber auch mit Künstlern wie John Neumeier und seinem „Hamburg Ballett“, Christian Brückner, Quadro Nuevo, Charly Hübner oder für ein Schumann-Programm mit dem Sänger Benjamin Appl zusammen und konzertierte mit Klangkörpern wie den Bremer Philharmonikern, dem Sinfonieorchester Wuppertal oder dem NDR-Vokalensemble.

Das musikalische Programm des Romantischen Lichterfests ist darüber hinaus wie gewohnt breit gefächert. Chormusik, Bläser und Streicherensembles, aber auch Jazz, Folk und Popmusik in unterschiedlicher Besetzung gibt es an den vier Bühnenstandorten rund um den Teich zu hören. Neu sind in diesem Jahr das Akkordeon-Duo Danny und Toni Leuschner, der Saxophonist Florian Drachenberg und Räätilit (Annette und Janne Schneider), in deren bunten Programmen auch Robert und Clara Schumann vertreten sind. Ebenfalls zum ersten Mal dabei sind die Bigband des Peter-Breuer-Gymnasiums, die Jazz Pop Singers des Robert Schumann Konservatoriums sowie – als Pausenprogramm für *Elbtoneal Percussion* – Poetry Slam mit Paloma Kaatz (inspiriert von Schumanns Kinderszene mit dem Titel „Fast zu ernst“), Millie Milosevic und Lilit Lauckner. Mit im Programm sind der Männerchor „Liederkranz“ Zwickau 1843 e.V. und der Volksliederchor Zwickau-Marienthal e.V., das Streichquartett „FRISCH GESTRICHEN“, das Sächsische Klarinettenrio, die Bläserband „Ungeprobt-genial!“ und die Zwickauer Stadtpfeifer. Das musikalische Portfolio wird durch den Zauberer Jamiro Magie und die Feuershows von Ignis Draconis ergänzt. Außerdem ist der Bootsverleih wieder bis in die Abendstunden geöffnet, der Seesportclub lädt zu den

beliebten Kutterfahrten über den Teich ein, und die kleinen Gäste können Lichtertüten bunt bemalen. Auf der Kranichwiese bietet sich die Möglichkeit, Lichterbilder mit Teelichtern zu gestalten.

Lichterglanz an Land und auf dem Wasser

Die Lichtertüten können auch in diesem Jahr auf den schwimmenden Plattformen drapiert werden, die ab 21.30 Uhr wieder zu Wasser gelassen werden. Die Veranstalter setzen auf ökologischere Fabrikate und hoffen so, das Risiko für die Tiere im und am Wasser zu minimieren. Aus diesem Grund wird gebeten, nur die vor Ort gebastelten Lichtertüten ins Wasser zu setzen.

Hinweise und ein wichtiges Anliegen

Besuchern des Romantischen Lichterfestes wird aufgrund der beschränkten Parksituation rund um das Gebiet des Schwanenteiches die Anfahrt mit Bus und Bahn empfohlen.

Des Weiteren ist es den Veranstaltern ein ernstes Anliegen, dass entstehender Müll entweder in den dafür vorgesehenen Behältnissen entsorgt wird oder einfach beim Verlassen der Veranstaltung wieder mit nach Hause genommen wird. Das Bild, das sich nach bisherigen Veranstaltungen in der Vergangenheit bot, war zum Teil verheerend.

Im Interesse der Tier- und Pflanzenwelt sowie aller nachfolgenden Besucher appellieren die Veranstalter an alle Gäste sich entsprechend zu verhalten. Die wunderschöne und sehr beliebte Parkanlage soll auch weiterhin für alle Zwickauer ein Ort der Erholung bleiben.

Picknick in traumhafter Atmosphäre

Besonders gemütlich wird es, wenn man mit seinen Herzensmenschen das Ambiente der Veranstaltung auf einer Picknickdecke mit leckeren Snacks und ein paar Getränken genießen kann. Jeder ist eingeladen, mit Decken und gefülltem Korb von daheim die Wiesen im Park für ein Abendbrot im Grünen zu nutzen.

Natürlich wird es auch in diesem Jahr gastronomische Angebote geben. Wer aber keine Lust auf Warteschlangen hat oder das individuelle liebt, für den ist die Picknickvariante sicher eine tolle Lösung.